

Proyecto Tapé e.V.



Weihnachtsbrief & Jahresbericht 2021

Liebe Mitglieder und Freund*innen von Tapé,

2021 neigt sich dem Ende zu - aber was bleibt?

Es war sicherlich ein weiteres Corona-Jahr, dass sich viele Menschen anders gewünscht hätten. Dennoch war es ein erfolgreiches Jahr für Tapé und unsere Partner CONIN und Guadalupe!

Hier blicken wir zurück auf unser 2021: die zweite erfolgreiche Corona-Spendenaktion, das Vorstandstreffen im August und die Ausstattung des Kinderheims mit Laptops fürs Homeschooling. Zudem startet mit dem neuen Jahr auch der Gitarrenunterricht für die Kinder des Kinderheims Guadalupe. Ganz wesentliche Vereinsnachrichten sind außerdem, dass unsere Gemeinnützigkeit für weitere 5 Jahre durch das Finanzamt bestätigt wurde. Mehr zu unseren Aktivitäten findet ihr in diesem Bericht.

Herzlichen Dank für eure vielfältige Unterstützung in 2021!

Wir wünschen frohe Feiertage, alles Gute und viel Gesundheit für das kommende Jahr.

Mit besten Grüßen & Saludos

Beatrice Ellerhoff, France Grandmontagne & Jonathan Thüringer
Vorstand des Proyecto Tapé e.V.

UNTERSTÜTZUNG VON CONIN UND DEREN EINSATZ GEGEN MANGELERNÄHRUNG BEI KLEINKINDERN

Corona-Spendenaktion - Wir sagen Danke: Nachdem bereits 2020 in einer ersten Spendenaktion 3.785 € gesammelt wurden, packten wir Anfang 2021 noch mal rund 3.370 € drauf. Die Aktion haben wir damals ins Leben gerufen, um Familien in den Armutsvierteln mit Nahrungsmittelpaketen zu versorgen. Dies war aus mehreren Gründen notwendig: Zum einen sorgte der Lockdown für den Verlust von Arbeitsplätzen und regelmäßigem Einkommen für zahlreiche Familien. Zum anderen fielen die Mahlzeiten für die Kinder in den Schulen weg, was die Familien zusätzlich belastete. Die Einrichtungen von CONIN, der von uns unterstützten Nichtregierungsorganisation gegen Mangelernährung, mussten zeitweise ihre Türen schließen. Familien konnten dadurch nicht mehr wie gewohnt den hochkalorischen Brei für mangelernährte Kinder dort abholen. Mit dem großen Einsatz der Mitarbeitenden von CONIN und Dank der hohen Spendensumme haben wir es geschafft, über 600 Pakete mit Grundnahrungsmitteln für einen Monat in Zeiten des Lockdowns zu verteilen!



Insgesamt wurden rund 40% der Spenden für hochkalorisches Milchpulver verwendet. Mit weiteren je 12% wurden Bohnen, Hafer und Käse finanziert. Nudeln, Maismehl und Zucker haben wir mit jeweils ca. 500€ eingekauft. Mit den restlichen ca. 200€ verteilten wir gemahlene Erdnüsse.

Aktuelle Situation bei Conin: Zuletzt konnte der normale Betrieb in den Einrichtungen von CONIN erfreulicherweise wieder gestartet werden. Nach langer Zeit des Ausweichens auf digitale Kommunikationskanäle konnte der "Club de Embarazadas" (Club der Schwangeren), eines der Herzensprojekte von CONIN, wieder zusammenkommen. Die Treffen ermöglichen jungen und werdenden Müttern, sich auszutauschen sowie mehr über das Stillen und die Ernährung des Säuglings zu lernen. Der "Club" ist daher ein wesentlicher Baustein zur nachhaltigen Bekämpfung der Mangelernährung bei Kleinkindern in Paraguay.

In Bezug auf die aktuelle Coronalage hat die nächste Welle Paraguay noch nicht erreicht. Es gibt aktuell wenig Neuansteckungen (ca. 100/Tag) und Todesfälle (ca. 5/Tag). Gleichzeitig kursieren viele Falschinformationen rund um das Virus und Impfstoffe. Die Impfquote ist mit 40% vollständig Geimpften eher niedrig, wobei dies auch mit den anfänglichen Schwierigkeiten der Impfstoffbeschaffung für ärmere Länder zusammenhängt. Die Omikron-Variante wurde noch nicht in Paraguay detektiert.

Dennoch möchten wir uns für alle Eventualitäten widmen. An oberster Priorität steht die Versorgung der Kinder mit Nahrungsmitteln. Um dies zu sichern, erarbeiten wir gerade einen Plan, um die am dringendsten benötigten Lebensmittel dauerhaft zu finanzieren. Eine kleine Steigerung unsere Spendeneinnahmen wird dafür von Nöten sein, wobei unser Netzwerk im vergangenen Jahr durch die Corona-Spendenaktion gewachsen ist. Wir sind daher zuversichtlich, die Finanzierung bald auch dauerhaft gewährleisten zu können und hoffen, CONIN und den Familien in Zeiten der Pandemie ein wenig Sicherheit geben und Sorgen nehmen zu können.



UNTERSTÜTZUNG DES KINDERHEIMS HOGAR GUADALUPE

Gitarrenkurse im Hogar Guadalupe: Gemeinsam musizieren, singen und Spaß haben - das möchten wir im Kinderheim Guadalupe fördern. Deshalb wird es im neuen Jahr 2x pro Woche einen Gitarrenkurs für die Kinder und Jugendlichen geben. Unseren Gitarrenlehrer Hernan kennen wir bereits persönlich, da Hernan auch in der NGO, in der unser Vorstandsmitglied France als Freiwillige gearbeitet hat, Gitarrenkurse gibt. Hernan und France sind inzwischen befreundet, weshalb wir direkt an ihn gedacht haben. Vergangene Woche haben sich Hernan und Florentina, die Leiterin des Hogar Guadalupe, getroffen. Sie haben die bereits vorhandenen Gitarren ausprobiert und einen Kursplan erstellt - aber seht selbst:



¡CLASES DE GUITARRA!	
PLAN DE CLASES	
SEMANA	TEMAS
1	Introducción a la guitarra, postura, sostenimiento de cuerdas, rasgueo básico.
2	Acordes básicos (C, G, F, D), rasgueo rítmico, canciones sencillas.
3	Acordes intermedios (E, A, Dm, Em), rasgueo más complejo, canciones.
4	Acordes avanzados (B, Bb, F#m, G#m), rasgueo libre, canciones completas.

¡CLASES DE GUITARRA!	
PLAN DE CLASES	
SEMANA	TEMAS
1	Introducción a la guitarra, postura, sostenimiento de cuerdas, rasgueo básico.
2	Acordes básicos (C, G, F, D), rasgueo rítmico, canciones sencillas.
3	Acordes intermedios (E, A, Dm, Em), rasgueo más complejo, canciones.
4	Acordes avanzados (B, Bb, F#m, G#m), rasgueo libre, canciones completas.

Außerdem hat uns Hernan ein paar Worte gesendet, die wir gerne an euch weiterleiten:

*“Hallo, mein Name ist Hernán Maciel, ich bin 37 Jahre alt, Musiker und lehre klassische Gitarre. Ich spiele seit meinem 14. Lebensjahr Gitarre und habe im Alter von 21 Jahren mit dem Unterrichten begonnen. Meine erste Lehrerin für klassische Gitarre war Violeta de Mestral, die auch die Lehrerin der Gitarristin Berta Rojas war. Ich war Teil zahlreicher Musikgruppen und nahm an Festivals, Theaterstücken und Tourneen aller Art teil. Außerdem absolvierte ich eine pädagogische Ausbildung bei Melquiades Alonso, einem bekannten Pädagogen aus Paraguay. Unterrichten ist für mich etwas Natürliches, Spontanes, Berufliches. Ich tue es gerne und es ist immer eine Herausforderung für meine eigene Entwicklung als Musiker, Lehrer und Mensch. Mein Ziel und meine Motivation ist es, den Schüler*innen zu helfen, durch das Instrument die Liebe zur Musik zu entdecken, ihre Vorstellungskraft zu stärken und die Kreativität zutage zu fördern, die in ihnen steckt. Ich habe keinen Zweifel daran, dass die Annäherung an das Instrument im Besonderen und an die Musik im Allgemeinen uns für diese Dinge nachhaltig sensibilisiert.”*

Was gibt es sonst Neues im Hogar Guadalupe? Die Pandemie hält leider weiterhin Einzug in den Alltag des Kinderheims. Die Schulen sind zwar größtenteils geöffnet, jedoch sorgen fehlende Hygienekonzepte und Schutzmaßnahmen dafür, dass eine Ansteckung in der Schule keine Seltenheit ist. So konnten die Kinder häufig - auch aufgrund des Risikos eines Infektionsausbruchs im Kinderheim - nicht am Schulunterricht teilnehmen. Sie verbringen deshalb mehr Zeit zu Hause, wodurch die Betreuer*innen ebenfalls stärker eingespannt sind. Außerdem entfällt die Mahlzeit in der Schule, weshalb mehr Lebensmittel gekauft werden müssen. Natürlich fallen zusätzliche Kosten für den Kauf von Masken und Desinfektionsmittel an. Wir sind froh, dass wir dank eurer Mitgliedsbeiträge in diesem Jahr weiterhin für diese Einkäufe aufkommen konnten!

Zudem konnten wir dank der Spenden zwei neue Notebooks für das Kinderheim finanzieren, die eine Teilnahme am virtuellen Unterricht für die Kinder erleichtern. Die Notebooks helfen den Betreuer*innen, die Kinder besser zu unterrichten, die von der Schule gesendeten Hausaufgaben ausdrucken und sie so in ihrem Lernfortschritt zu unterstützen. Wir sind dankbar, auf ein solch tolles Team an Betreuer*innen in Guadalupe zählen zu können. Ohne sie wäre diese gute Zusammenarbeit nicht möglich!



WEITERE HIGHLIGHTS IN DIESEM JAHR

Gemeinnützigkeit & Vorstandstreffen: Als gemeinnütziger Verein werden wir durch das Finanzamt alle 3 Jahre überprüft. Dabei legen wir eine Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, einen Tätigkeitsbericht und eine Vermögensübersicht vor. Auch in diesem Jahr besiegelte das Finanzamt unsere Gemeinnützigkeit und stellte uns den Freistellungsbescheid für die kommenden 5 Jahre aus. Dies ist auch für euch, unsere Unterstützerinnen und Unterstützer, eine gute Nachricht, da dies uns erlaubt weiterhin Spendenquittungen auszustellen :) *Sprecht uns also gerne an solltet ihr mal eine Spendenquittung benötigen!*



Workshopkonzept “Kolonialismus - Mehr als Kolumbus!” für Schüler*innen: Anfang des Jahres entwickelte France gemeinsam mit ihren Kommilitoninnen Laura und Louisa innerhalb eines Seminars ihres Masterstudiengangs (M.A. Interkulturelle Personalentwicklung und Kommunikationsmanagement) ein interkulturelles Workshopkonzept für den Proyecto Tapé e.V.. Der Workshop ist für Schüler*innen der Mittelstufe konzipiert und thematisiert koloniale Kontinuitäten, d.h. die Folgen des Kolonialismus. Die Schüler*innen lernen hierbei koloniale Kontinuitäten kennen und verstehen, dass diese in ihrem eigenen Alltag wirken. Sie werden für das Reflektieren der kolonialer Kontinuitäten sensibilisiert. *Falls ihr einen Blick in das vollständige Workshopkonzept und die dazugehörigen Arbeitsmaterialien werfen möchtet, senden wir euch das Konzept gerne zu. Wir freuen uns auch, wenn sich Mitglieder finden, die gemeinsam mit uns den Workshop an Schulen durchführen. Vorkenntnisse benötigt ihr dazu keine :)*

NEUES JAHR 2022: WAS STEHT AN?

Computerkurse im Hogar Guadalupe: Neben den Gitarrenkursen möchten wir auch Computerkurse im Kinderheim initiieren. Aktuell suchen wir noch nach einem*einer Computerlehrer*in. Sollte die Suche erforderlich sein, werden wir dafür weitere Notebooks für die Kinder finanzieren. Die Kinder erlernen die wichtigsten Grundlagen im Umgang mit Word, Excel und PowerPoint sowie den sicheren Umgang im Netz. Nicht zuletzt sind digitale

Kompetenzen wichtig, damit die Jugendlichen des Heims den Schulalltag meistern und gute Chancen für einen Berufseinstieg haben. Wir halten euch wie immer Up-to-date!

Interkulturelle Bildungsarbeit in Deutschland: Neben der Kinder- und Jugendhilfe in Paraguay, wollen wir uns als Verein auch aktiv für ein friedvolles, interkulturelles Miteinander einsetzen. Deshalb möchten wir zukünftig vermehrt interkulturelle Bildungsarbeit in Deutschland leisten. Noch steckt diese Idee in den Kinderschuhen: Wir planen Konzepte für Workshops an Schulen zu entwickeln, gemeinsam mit weiteren Mitgliedern die Workshops durchzuführen, nach wie vor Familienfeste mit Gästen von Groß bis Klein zu veranstalten und auf Stadtfesten präsent zu sein. Diese Aktionen können einerseits dazu dienen, den Proyecto Tapé e.V. bekannter zu machen und so mehr Mitglieder willkommen zu heißen. Andererseits ermöglichen solche Aktionen einen aktiven Beitrag zu mehr interkultureller Völkerverständigung. *Ihr habt noch weitere Ideen oder Lust gleich mitzumachen? Meldet euch gerne bei uns oder kommt zu unserem nächsten (virtuellen) Vereinstreffen!*

Planung "10-Jähriges" Tapé-Fest: Nicht mehr lange, dann wird unser Verein "Proyecto Tapé e.V." 10 Jahre alt (juhu!). Das möchten wir mit euch feiern und werden deshalb in die Planung für ein Tapé-Fest im Sommer 2023 gehen - ihr seid herzlich eingeladen! Also "save-the-date" und Daumen drücken, dass der "ungebetene Gast" 2023 nicht erscheint.



Vorstandstreffen 2022 in Berlin: Nachdem unser Vorstandstreffen im schönen Ladenburg bei Bea (und Tim) dieses Jahr voller Ideen und neuer Impulse war, möchten wir uns auch im kommenden Jahr wieder treffen. Diesmal geht es dann in die Hauptstadt zu Joni, wo wir uns neben einer veganen Currywurst bestimmt der Umsetzung neuer Ideen für die Vereinsentwicklung widmen werden.

... & alles Weitere, wird sich noch zeigen!

Ihr habt noch Ideen, Wünsche, Vorschläge? Wir freuen uns von euch zu hören!

WIE KÖNNT IHR TAPÉ UNTERSTÜTZEN?

Dieses Jahr ist unser Verein um einige Mitglieder gewachsen – Herzlich Willkommen! Dies war hauptsächlich Dank der Mithilfe vieler aktiver Mitglieder möglich. Habt ihr Freund*innen oder Bekannte, die sich ebenfalls als Mitglied bei Tapé engagieren oder Spender*innen sein möchten? Gerne könnt ihr euch bei uns melden und wir senden euch Materialien wie Flyer, Sticker, Visitenkarten, Mitgliedsantrag, Portfolio etc. zu. Zudem freuen wir uns weiterhin, wenn ihr unsere Inhalte auf Facebook und Instagram teilt. Außerdem freuen wir uns über jede Form von Feedback zu unserer Arbeit, da dieses hilft, uns ständig weiterzuentwickeln. *Vielen Dank für eure Unterstützung!*

Hilfe bei Erstellung eines Portfolios / Flyers: Aktuell suchen wir nach einer helfenden Hand, die sich mit der Erstellung von Portfolios oder Flyern auskennt. Einen Blick auf unser aktuelles Portfolio könnt ihr [hier](#) werfen. *Bei Interesse meldet euch gerne!*

Nächstes Treffen: Unser nächstes Treffen findet am 10.01.2021 um 15 Uhr online hier statt: <https://heiconf.uni-heidelberg.de/ell-2pr-pu9>. *Dazu ist jede und jeder herzlich eingeladen, der Anregungen hat, gerne mit uns über unsere Arbeit sprechen oder uns einfach nur kennenlernen möchte.*

WEIHNACHTLICHER SPENDENAUFTRUF

Zuletzt möchten wir einen Spendenaufruf aussprechen, um unsere Projekte weiterhin in gleicher Weise unterstützen zu können. Wir freuen uns über jeden Mitgliedsbeitrag und jede Einzelspende, damit das Kinderhaus Guadalupe als auch CONIN ihre Arbeit in Corona-Zeiten unbeschwerter fortsetzen können. Auf Wunsch kann natürlich für jede Spende eine Spendenquittung ausgestellt werden! Schreibt dazu einfach an info@tape-paraguay.com oder hinterlasst eine Notiz und eure Adresse im Verwendungszweck, sodass wir euch die Spendenquittung zukommen lassen können.

Spendenkonto: Proyecto Tape e.V.
IBAN: DE28 5905 0101 0067 0593 03
BIC: SAKSDE55XXX

Damit sagen wir herzlichst Danke für die großartige Unterstützung in diesem Jahr und wünschen ruhige und erholsame Weihnachten!



Proyecto Tapé e.V.
Ellerstraße 4c, 66292 Riegelsberg
IBAN: DE28 5905 0101 0067 0593 03
BIC: SAKSDE55XXX

